

Medienmitteilung

Saisonöffnung mit Sibelius und Prokofjew

Donnerstag, 22. September 2022, 19.30 Uhr, Tonhalle

Konzerteinführung eine Stunde vor Konzertbeginn

Die neue Konzertsaison des Sinfonieorchesters St.Gallen beginnt mit klangvollen und sehr beliebten Orchesterwerken. Auf dem Programm steht mit dem Violinkonzert von Jean Sibelius eines der grossen Solokonzerte für dieses Instrument. Keine Geringere als die aus Riga stammende Weltklassegeigerin Baiba Skride übernimmt den technisch wie gestalterisch anspruchsvollen Solopart. Für sein Eröffnungskonzert in der Tonhalle St.Gallen hat sich das Orchester mit der 5. Sinfonie von Sergei Prokofjew ausserdem eine der meistgespielten Sinfonien des russischen Komponisten ausgesucht. Das monumentale Werk – ein Parforcestück der sinfonischen Literatur – kommt, wie auch das lichtdurchflutete Konzert von Sibelius, unter der Leitung von Chefdirigent Modestas Pitrenas zur Aufführung.

Auftakt | Licht

Tonhallekonzert

Modestas Pitrenas, Leitung

Baiba Skride, Violine

Jean Sibelius Konzert für Violine und Orchester d-Moll op. 47

Sergei Prokofjew Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100

[Zum Pressedownload \(mit Bildmaterial\)](#)

Baiba Skride, Violine

Baiba Skride wuchs in einer Musikerfamilie in Riga auf. 2001 gewann sie den ersten Preis des Königin-Elisabeth-Wettbewerbs in Brüssel und entwickelte sich seitdem zu einer der profiliertesten Geigerinnen unserer Zeit. Sie wird für ihre inspirierenden Interpretationen und ihren unverwechselbaren Geigenton geschätzt und konzertiert mit den wichtigsten Orchestern rund um den Globus. Sie kann eine breite und vielfach ausgezeichnete Diskographie vorweisen. In der aktuellen Saison widmet sie sich unter anderem der Aufnahme von Schostakowitschs 2. Violinkonzert zusammen mit ihrem Landsmann Andris Nelsons und dem Boston Symphony Orchestra sowie den Aufführungen des Violinkonzerts *A Portrait of a Lady by Swan Lake* von Victoria Borisova-Ollas mit Cristian Măcelaru und dem BBC Symphony Orchestra. Zu ihren solistischen kommen Auftritte als Kammermusikerin an den wichtigsten Spielstätten weltweit, unter anderem zusammen mit ihrer Schwester Lauma Skride und dem Skride Quartett.

16.09.2022

Kontakt

Franziska Frey

Konzertdramaturgin

f.frey@sinfonieorchestersg.ch | +41 71 242 07 10

www.sinfonieorchestersg.ch